

Royal Coal Corp. gibt Ergebnisse des ersten Quartals 2011 und Neuigkeiten zum operativen Betrieb bekannt

01.07.2011 | [Marketwired](#)

TORONTO, ONTARIO -- (Marketwire) -- 07/01/11 -- [Royal Coal Corp.](#) ('Royal Coal') (TSX VENTURE: RDA) (FRANKFURT: RLC) (sofern nicht anders angegeben, sind alle Beträge in US-Dollar), ein US-Produzent hochwertiger Kohle in den Zentral-Appalachen, gab heute das Finanz- und Betriebsergebnis für den am 31. März 2011 abgeschlossenen Dreimonatszeitraum bekannt. Das Unternehmen veröffentlicht gleichzeitig die Erläuterungen und Analysen des Managements zur finanziellen und betrieblichen Lage (MD&A-Management's Discussion and Analysis) für den entsprechenden Zeitraum. Diese Unterlagen stehen auf SEDAR unter <http://www.sedar.com> und auf der Internetseite des Unternehmens <http://www.royalcoal.com> zur Verfügung.

Während des am 31. März 2011 abgeschlossenen Dreimonatszeitraums hat die Gesellschaft einen Nettoverlust von 15,6 Mio. Dollar erwirtschaftet, im Vergleich zu einem Nettoverlust in Höhe von 6,2 Mio. Dollar im Vergleichszeitraum 2010. Im ersten Quartal 2011 gingen die Erlöse aus dem Kohleumsatz um ca. 30 % von 5,8 Mio. Dollar im Vergleichszeitraum 2010 auf 4 Mio. Dollar zurück und der Bruttoverlust erhöhte sich von 2,8 Mio. Dollar im Vergleichszeitraum 2010 auf 5,8 Mio. Dollar im ersten Quartal 2011.

Während des ersten Quartals 2011 erzielte die Gesellschaft Bruttofinanzierungen in Höhe von 45,5 Mio. Dollar. Dadurch konnte sie die offenen Verbindlichkeiten und aufgelaufenen Zinsen in Höhe von ca. 20 Mio. Dollar zurückzahlen und ausbuchen. Die dadurch erzielte erhebliche Verbesserung beim Betriebskapital wird im Wesentlichen dem zweiten Quartal 2011 und den folgenden Perioden zugute kommen. Trotz dieser bilanziellen Verbesserungen sahen wir uns im ersten Quartal wegen der widrigen Witterungsbedingungen mit erheblichen Herausforderungen konfrontiert. Wir haben uns daher entschieden, einen erheblichen Teil unserer Maschinen für Aufarbeitungs- und größere Wartungsmaßnahmen außer Betrieb zu nehmen. Diese Entscheidung hat bei einem geringeren Durchsatz und höheren Kosten für die Verbesserung der Verfügbarkeit unseres Maschinenparks unsere Förderung im ersten Quartal 2011 wesentlich beeinträchtigt.

Wesentliche Aspekte des am 31. März 2011 abgeschlossenen Quartals und Ereignisse nach Abschlussstichtag:

- Widrige Witterungsbedingungen während der Wintermonate führten zu Verzögerungen bei Betrieb und Förderung;
- Die Verfügbarkeit von Lade- und Transportmitteln war wesentlich beeinträchtigt durch Ausfallzeiten wegen verstärkter Instandhaltung und Instandsetzung von Maschinen und Geräten;
- Maschinen und Geräte wurden während des Quartals für längere Zeit außer Betrieb genommen mit dem Ziel der Aufarbeitung und größerer Wartungsarbeiten als Ergebnis der widrigen Witterungsbedingungen, verbunden mit dem Umstand, dass die Gesellschaft die finanziellen Möglichkeiten für die Durchführung dieser Verbesserungsmaßnahmen hatte.
- Am 26. November 2010 hatte die Gesellschaft mit Sandstorm Metals & Energy (US) Inc. ('Sandstorm Energy'), einem Tochterunternehmen von Sandstorm Metals & Energy Ltd. (TSX VENTURE: SND) über den Kauf von Kohle geschlossen, nach dem Sandstorm Energy 18 % der ersten sechs Millionen Tonnen der geförderten Kohle und anschließend 12 % der während der Nutzungsdauer der Mine aus dem Big Branch-Projekt und dem Sid Mining-Projekt geförderten Kohle kaufen soll. Sandstorm Energy hatte im Januar 2011 eine Anzahlung von 11 Mio. US\$ geleistet. Außerdem muss Sandstorm Energy laufende feste Zahlungen in Höhe von 55 US\$/Tonne leisten, die bestimmten Anpassungen unterliegen, die im Kohlekaufvertrag festgelegt sind. Die Gesellschaft hat bestimmte Zusicherungen zu Produktionsmengen abgegeben, darunter die Zusage, dass Sandstorm Energy ein Mindestcashflow von 2 Mio. US\$ im Kalenderjahr 2011 und ein Mindestcashflow von 2,5 Mio. US\$ in jedem der Kalenderjahre 2012, 2013, 2014 und 2015 erhalten wird, als Ergebnis des Weiterverkaufs der von der Gesellschaft gekauften Kohle.
- Am 23. Februar 2011 hat die Gesellschaft 138.000.000 Sonderoptionsscheine ausgegeben gegen Bruttoerlöse in Höhe von 34.896.750 \$ (34.500.000 C\$). Bei Ausübung oder unterstellter Ausübung

berechtigt jeder einzelne Sonderoptionsschein seinen Inhaber zum Bezug einer Einheit (eine 'Einheit') ohne weitere Zahlung als zusätzliche Gegenleistung. Jede Einheit bestand aus einer Stammaktie der Gesellschaft und die Hälfte eines Optionsscheins für den Kauf einer Stammaktie. Jeder Optionsschein berechtigt den Inhaber zum Erwerb einer Stammaktie zum Kurs von 0,335 C\$ je Stammaktie bis 23. Februar 2013, vorbehaltlich einer Anpassung. Das Unternehmen musste einen Verkaufsprospekt einreichen, indem der Vertrieb der Stammaktien und der Optionsscheine qualifiziert wird. Außerdem muss es die Bestätigung des Eingangs eines endgültigen Verkaufsprospekts, spätestens am 24. April 2011 ausgestellt von der Ontario Securities Commission (am 'Genehmigungstermin'), besitzen. Für den Fall, dass das Unternehmen die Eingangsbestätigung für den endgültigen Verkaufsprospekt nicht spätestens am Genehmigungstermin erhalten haben sollte, würde sich die Zeichnungsfrist der Optionsscheine vom Ablaufdatum 23. Februar 2012 auf den 23. Februar 2016 verlängern. Nach dem 31. März 2011 und vor dem 24. April 2011 hat die Gesellschaft die Eingangsbestätigung für ihren endgültigen Verkaufsprospekt, ausgestellt von der Ontario Securities Commission, erhalten.

-- Die Kohleförderung belief sich in den ersten drei Monaten 2011 auf 64.857 Tonnen, im Vergleich zu 100.183 Tonnen in den ersten drei Monaten 2010. Dieser Rückgang ist hauptsächlich auf Ausfallzeiten der Maschinen und Geräte zur Aufarbeitung und für größere Instandhaltungsmaßnahmen zurückzuführen, die höhere Reparaturkosten und ein viel geringeres Fördervolumen bewirkt haben. Die geförderte Kohle stammt aus dem Big Branch-Projekt. Die Gesellschaft geht davon aus, dass das Sid Mining-Projekt die Förderung im Q3 2011 aufnehmen wird.

-- Die Umsatzerlöse für die ersten drei Monate 2011 gingen auf 4,0 Mio. Dollar zurück, im Vergleich zu 5,8 Mio. Dollar im Vergleichszeitraum 2010. Die Bruttoverluste erhöhten sich auf 5,8 Mio. Dollar in den ersten drei Monaten 2011, im Vergleich zu 2,8 Mio. Dollar im Jahr 2010, hauptsächlich wegen der oben erwähnten Ausfallzeiten bei Maschinen und Geräten, die zu höheren Reparaturkosten und viel geringeren Fördervolumina führten.

-- Der durchschnittliche Verkaufspreis für die Kohle der Gesellschaft belief sich im ersten Quartal 2011 auf 61,92 Dollar, verglichen mit 52,94 Dollar im ersten Quartal 2010.

-- Während des ersten Quartals 2011 hat die Gesellschaft 4,2 Mio. Dollar ihrer Wandelschuldverschreibungen getilgt und 325.000 Dollar in Stammaktien gewandelt. Dadurch ist das gesamte Wandelschuldverschreibungskapital der Gesellschaft zurückgezahlt oder gewandelt. Ebenfalls im ersten Quartal 2011 hat die Gesellschaft Kapitalrückzahlungen in Höhe von 7,95 Mio. Dollar auf ihre Schuldscheinverbindlichkeiten getilgt und 6,4 Mio. Dollar zur Abgeltung des Förderzins gezahlt, sodass das gesamte Darlehen und die zu zahlenden Förderzinsen bezahlt sind. Zuschreibungen und Zinsen auf Schuldscheinverbindlichkeiten sowie ein Verlust bei Erlöschen der Schuld beliefen sich insgesamt auf 7,5 Mio. Dollar während des ersten Quartals 2011. Außerdem wurden im ersten Quartal 7,6 Mio. Dollar bezahlt, um Zahlungsverbindlichkeiten abzubauen. Dadurch verbesserte sich unsere Situation beim Betriebskapital erheblich.

-- Am 16. Juni 2011 kündigte die Gesellschaft an, dass sie ein Termsheet für eine privat platzierte Finanzierung (das 'Angebot') in Höhe von 10.000.000 C\$ in Form von gesicherten Wandelschuldverschreibung vereinbart hat. Gemäß den Bedingungen des Angebots gibt Royal Coal an Mercuria Energy Group Limited oder an ein bezeichnetes nahestehendes Unternehmen ('Mercuria') gesicherte Wandelschuldverschreibungen in Höhe von 10.000.000 C\$ aus, die sich mit 9 % p.a. verzinsen. Die Zinsen sind halbjährlich nachschüssig zu zahlen und sind am oder um den 1. Juli 2013 fällig. Das Angebot soll erwartungsgemäß im Juli 2011 auslaufen, sofern nicht zwischen den Vertragspartnern eine anderweitige Vereinbarung getroffen wird. Die Wandelschuldverschreibungen können vom Inhaber jederzeit und zu bestimmten Zeitpunkten in Stammaktien der Royal Coal umgetauscht werden, zu einem Wandlungskurs von 0,2689 C\$ je Aktie, vorbehaltlich von Anpassungen unter bestimmten Umständen. Die Wandelschuldverschreibungen sind durch die Tochterunternehmen von Royal Coal bebürgt, gesichert durch eine nachrangige Sicherheit über alle Vermögenswerte von Royal Coal und ihren nahestehenden Unternehmen und durch eine erstrangige Sicherheit über bestimmte künftige Vermögenswerte von Royal Coal und ihren nahestehenden Unternehmen. Sie sind bis zum Ablauf nicht rückkaufbar und stehen unter dem Vorbehalt typischer Anti-Verwässerungs-Schutzklauseln. Royal Coal räumt Mercuria das Recht ein, anteilig an ihren künftigen Finanzierungsrunden teilzunehmen.

Finanzübersicht

Die folgenden Tabellen zeigen ausgewählte Angaben aus der Bilanz, der Ergebnisrechnung und zur Kohleförderung per 31. März 2011 und per 31. Dezember 2010 sowie für die am 31. März 2011 bzw. 2010 abgeschlossenen Dreimonatsperioden.

(Tsd. \$)	31. März 2011	Per	31. Dezember 2010	Per
Barmittel	\$	8.050	\$	347
Summe Umlaufvermögen	\$	9.644	\$	1.385
Summe Aktiva	\$	25.822	\$	16.598
Summe kurzfristige Verbindlichkeiten	\$	13.850	\$	25.337
Summe langfristige Verbindlichkeiten	\$	12.814	\$	8,560
Eigenkapital		(\$843)		(\$17.298)

Ergebnisrechnung

(Tsd. \$, außer je Aktie)	31. März 2011	per Ende	31. März 2010	per Ende
Summe Erlöse aus Kohle	\$	4.046	\$	5.756
Kosten für Kohleabsatz	\$	9.864	\$	8.532
Bruttogewinn		(\$5.818)		(\$2.775)
Nettoverlust		(\$15.642)		(\$6.214)
Basis-Nettoverlust je Aktie		(\$0,15)		(\$0,11)
Verwässerter Nettoverlust je Aktie		(\$0,10)		(\$0,11)

Statistiken	31. März 2011	per Ende	31. März 2010	per Ende
Absatz Tonnen		65,335		109,125
Förderung Tonnen		64.857		100.183
Verkaufspreis/Tonne	\$	61,92	\$	52,75
Herstellungskosten/verkaufte Tonne (Anmerkung 1.)	\$	150,97	\$	78,18
Bruttogewinn/verkaufte Tonne		(\$89,05)		(\$25,43)
Barkosten/geförđerte Tonne		146,69		79,81
Summe Barkosten (Tsd.)	\$	\$9.514	\$	\$7.995

Anmerkung

(1.) Herstellungskosten je verkaufte Tonne, erhöht um ca. 73 \$ je Tonne im Q1 2011, hauptsächlich wegen gestiegener Einmalkosten im Zusammenhang mit der Aufarbeitung und größeren Instandsetzungen (27 \$/Tonne), einer Erhöhung der Energiekosten (12 \$/Tonne), zusätzlichem Maschinenleasing (17 \$/Tonne) und wiederkehrenden Fixkosten wegen geringerer Förderung, 64.857 Tonnen im Q1 2011 im Vergleich zu 100.183 Tonnen im Q1 2010.

Ausblick

Während im ersten Quartal 2011 unsere Förderung und Kosten negativ durch unsere Entscheidung belastet waren, unseren Maschinenpark aufzuarbeiten und größere Wartungsmaßnahmen durchzuführen, erwarten wir für den Rest des Jahres 2011 dank dieser Entscheidung verbesserte Ergebnisse. Die Förderung für Q2 2011 wird erwartungsgemäß bei ca. 110.000 Tonnen liegen, mit einer ständigen Verbesserung der Verkaufskosten und höheren erzielten Preisen in dem Maße, wie die billigen Lieferverträge der Vergangenheit auslaufen.

Zurzeit sind wir mit einer Reihe von Verhandlungspartnern im Gespräch über neue Finanzierungsinitiativen. Nach erfolgreichem Abschluss dieser Finanzierungsrunden, den wir für das Q3 2011 erwarten, planen wir, bestimmte geleaste Vermögenswerte zu kaufen, eine Verladestationen zu erwerben, die unsere Kosteneffizienz und die Synergie aus unseren Betrieben erhöhen wird, sowie die Ausdehnung unseres Betriebes durch sowohl organisches Wachstum wie durch selektive Übernahmen.

Charlene-Verladestation

An der Charlene-Verladestation wird der größte Teil unserer Kohle auf Züge verladen und zu unseren Kunden transportiert. Diese Verladestation liegt innerhalb eines Radius von 16 km von unseren aktuellen

und geplanten Förderbetrieben. Im Laufe des Q2 2011 haben wir einen Kaufvertrag über diese Station vereinbart und 1,5 Mio. \$ gezahlt. Weitere 4,0 Mio. \$ sind im Laufe des Q3 2011 bei Abschluss des Kaufvertrages fällig. Der Erwerb dieser Station wird die Synergien unserer Betriebe verbessern und dazu beitragen, dass weitere Betriebskosteneffizienzen gehoben werden.

Betriebserweiterung

Big Branch und erweiterte Big Branch-Gruben

Wir sind dabei, unseren Betrieb in Big Branch zu erweitern. Für unsere Big Branch und die erweiterte Big Branch erwarten wir im Produktionsstadium eine Fördermenge von 70.000 Tonnen pro Monat zum Ende des Q3 2011. Die Förderprognose für das Gesamtjahr 2011 beläuft sich auf 609.000 Tonnen und für 2012 wird eine Förderung von 942.000 Tonnen erwartet.

Sid Mine

Wir beabsichtigen, im Spätsommer mit der Förderung in unserer Sid Mine-Grube zu beginnen. Das Förderprofil für die Sid-Grube sieht vor, dass wir 40.000 Tonnen je Monat im vierten Quartal 2011 erreichen, entsprechend einer Jahresförderung von 620.000, die wir für 2012 prognostizieren.

Künftige Übernahmen

Bei Umsetzung eines Kaufvertrages über den Erwerb bestimmter neu zugelassener Bergbaupachten in Kentucky, die in dem vereinfachten Verkaufsprospekt der Gesellschaft vom 8. April 2011 dargestellt sind, beabsichtigen wir, die Förderung in dieser Grube im Laufe des zweiten Halbjahres 2011 aufzunehmen. Das Förderprofil für diesen Standort sieht vor, dass wir 35.000 Tonnen je Monat im vierten Quartal 2011 erreichen, entsprechend einer Jahresförderung von 720.000, die wir für 2012 in der gesamten Region prognostizieren.

Riverway Terminal - Big Sandy River

Wir beabsichtigen, im Q3 2011 das Riverway Terminal am Big Sandy River zu erwerben. Diese Übernahme wird der Gesellschaft einen ergänzenden Vertriebskanal für unsere Kohle, zusätzlich zur Charlene-Verladestation, verschaffen. Dieser ergänzende Vertriebskanal wird auch Zugang zu anderen geografischen Märkten bieten, wenn die Gesellschaft versucht, ihre Produkt- und Kundenbasis zu erweitern.

Sonstiges

Royal Coal gibt Bestellung von Rodney Mays zum Chief Operations Officer bekannt.

Wie am 29. Juni 2011 gemeldet, freut sich die Gesellschaft, die Bestellung von Rodney Mays zum Betriebsleiter (Chief Operations Officer) bekanntgeben zu können.

Mays ist ein erfahrener Betriebsleiter mit fünfundzwanzig Jahren Berufserfahrung im Kohlebergbau und soliden Branchenkenntnissen. Mit seinem Firmeneintritt bringt er breit gestreute Kenntnisse der Kohleindustrie in den Appalachen und des Tagesgeschäfts ein. Bis vor kurzem war er Betriebsleiter und Regionalleiter für den Bergbau in Ost-Kentucky bei einer anderen börsennotierten Bergbaugesellschaft, die pro Monat 140.000 Tonnen fördert.

'In Anbetracht des beabsichtigten Ausbaus der Kohleproduktion und -Verarbeitung in der Gesellschaft freuen wir uns, dass Mays zu Royal Coal kommt. Er hat die Fähigkeit bewiesen, die Produktion hochzufahren und gleichzeitig die Kosten herunterzufahren. Das ist genau das, was Royal Coal aktuell in unserem Bergbauentwicklungsplan braucht', sagte Tom Griffis, Vorsitzender von Royal Coal.

Royal Coal unterzeichnet Absichtserklärung über den Erwerb von Land mit metallurgischer Kohle.

Wie am 28. Juni 2011 bekannt gegeben, hat die Gesellschaft eine Absichtserklärung über den Erwerb eines metallurgischen Kohleprojekts im frühen Entwicklungsstadium in den nördlichen Appalachen ausgefertigt.

Laut Bestimmungen der Absichtserklärung wird Royal Coal Kohle-Pachtverträge für eine gepachtete Fläche von etwa 730 Hektar innerhalb einer weiteren Projektbereichs von etwa 18600 Hektar erwerben. Zudem

akzeptierten die Verkäufer, Royal Coal vor und nach Abschluss seiner Anstrengungen beim Erwerb weiterer Kohlepachtverträge in diesem erweiterten Projektgebiet zu unterstützen.

Ausgehend von einem Bericht, der zum 11. August 2010 von Weir International, Inc. für den derzeitigen Besitzer der Kohle-Pachtverträge erstellt wurde, geht Royal Coal davon aus, dass der größere Projektbereich potentiell zwischen 60 und 138 Millionen abbaubare Tonnen enthält. Diese Schätzung der potentiellen Menge ist konzeptioneller Art. Bisher wurden nicht ausreichend Explorationsarbeiten durchgeführt, um eine Mineralressource bestimmen zu können, und es ist auch ungewiss, ob künftige Explorationsprojekte dazu führen werden, dass in dem Zielgebiet eine Mineralressource ausgewiesen werden kann.

Das Kohlenflöz ist erkundet und wurde in der Region als metallurgisches Kohleprodukt abgebaut. Das Kohleflöz liegt ungefähr 900 Fuß unterhalb der Drainage. Für die Übertage-Gebäude wurde bereits ein Standort identifiziert, der Zugang zu Schienenverkehr hat und an einem Fluss liegt, an dem sich das Kohleflöz ungefähr 600 Fuß unterhalb der Drainage befindet, welche über einen am Fluss gelegenen Stollen Zugang bietet. Ein Abtransport könnte also per Binnenschiffen oder Schienenverkehr erfolgen. Der Verkäufer hat die ursprünglichen Kohle-Pachtverträge im Zentrum des Kohlefeldes erworben, wo das Kohleflöz eine maximale Höhe von 5,6 Fuß erreicht und die Übertage-Anlagen installiert werden würden.

Das Projekt befindet sich in einer für Kohlebergbau äußerst interessanten Region, da es sich in der Nähe von Faktoren wie Abnehmermärkten, Transportlogistik, qualifizierten Arbeitskräften, Minen-Service-Anbietern und Infrastruktur befindet, die in dieser historischen Bergbauregion alle bereits zur Verfügung stehen. Das Unternehmen erwirbt derzeit Pachtverträge zu günstigen Bedingungen. Die Pachtverträge laufen über 20 Jahre und haben eine Verlängerungsklausel für weitere 20 Jahre.

'Wir sind optimistisch, dass unser Due-Diligence-Verfahren und unsere Entwicklungsarbeiten am Projekt das gleiche metallurgische Produkt liefern werden, wie sie andere Betreiber in der Region fördern', erklärte Robert Heuler, Chief Executive Officer von Royal Coal. 'Dieses metallurgische Produkt bringt derzeit 170 Dollar pro Tonne.'

Tom Griffis, Vorstandsvorsitzender von Royal Coal, kommentierte: 'Diese Liegenschaft bildet eine ausgezeichnete Ergänzung unseres Portfolios und passt zu unserer Wachstumsstrategie, die darauf abzielt, weitere kosteneffiziente Möglichkeiten mit bedeutendem Entwicklungspotential zu sichern.'

Royal Coal startete ein Bohrprogramm, um eine mit NI 43-101 konforme Ressourcenschätzung zu erstellen. Der Gesamtkaufpreis für das neue gepachtete Land wird nicht über 7.000.000 USD betragen und ist nach Abschluss der Übernahme zahlbar, die binnen drei bis vier Monaten abgewickelt werden soll. Royal Coal hat eine nicht rückzahlbare Einlage von 100.000 USD für das exklusive Recht bereitgestellt, ein abschließendes Due-Diligence-Verfahren durchzuführen und eine endgültige Fassung der Kaufvereinbarung für das neu gepachtete Land auszuhandeln.

Die Zusammenstellung der Informationen zu den Mineralböden, wie sie in dieser Mitteilung enthalten sind, wurde von John W. Sabo, Bergbauingenieur - Executive Vice President von Weir International, Inc., überwacht und genehmigt. Sabo blickt auf 45 Jahre Erfahrung im Betrieb, der Technik und der Beratung in der Bergbau- und Energiebranche zurück. Er ist Bergbauingenieur und eine „qualifizierte Person“ im Sinne des Instrument 43-101.

Zukunftsorientierte Aussagen:

In der Vergangenheit hat Royal Coal kein positives Cashflow aus der Betriebstätigkeit und hat dieses auch aktuell nicht. Das Royal Coal zur Verfügung stehende Cashflow wurde und wird in der Zukunft dafür verwendet, im erforderlichen Rahmen ihren negativen Cashflow zu finanzieren. Es kann keine Zusicherung dafür geben, dass Royal Coal irgendwann einen positiven Cashflow aus betrieblicher Tätigkeit erzielen wird. Royal Coal kann suchen und ist in der Tat auf der Suche nach zusätzlichen Beteiligungskapital oder Fremdkapital für die Finanzierung ihrer potenziellen Übernahmen und ihrer Förderziele, je nach Fall, wie es Royal Coal für richtig hält, dass diese Finanzierung ihr bei Bedarf und zu günstigen Konditionen zur Verfügung stehen. Es kann allerdings der Fall eintreten, dass keine zusätzlichen Finanzierungen bei Bedarf zur Verfügung stehen, oder dass sie zwar zur Verfügung stehen, aber zu Konditionen, die für Royal Coal nicht günstig sein können.

Diese Mitteilung enthält 'in die Zukunft gerichtete Aussagen', die Informationen zu künftigen Ereignissen und künftigen finanziellen und operativen Leistungen enthalten, insbesondere zur Einschätzung des künftigen Ausblicks für Royal Coal durch das Management, zu potenziellen Finanzierungen, potenziellen Übernahmen und Fördermengen. Speziell enthält diese Mitteilung in die Zukunft gerichtete Aussagen im Zusammenhang

mit Steigerungen der Förderkapazität dank zusätzlicher Investitionsaufwendungen und zugelassener Bergwerke, zusätzlicher Reserven, die gepachtet oder erworben wurden, der künftigen Entwicklung von Reserven oder Eigentum, potenzieller Finanzierungen und potenzieller Übernahmen. In die Zukunft gerichtete Informationen sollten nicht als eine Garantie künftiger Erfolge oder Ergebnisse verstanden werden. Sie sind nicht unbedingt genaue Angaben zum Zeitpunkt, an dem, oder bis zu dem diese Leistung diese Ergebnisse erzielt werden. In die Zukunft gerichtete Aussagen basieren auf Informationen, die zum Zeitpunkt der Aussage und/oder gemäß dem guten Glauben des Managements zum jeweiligen Zeitpunkt im Hinblick auf künftige Ereignisse zur Verfügung standen. Diese Informationen unterliegen Risiken und Unsicherheiten, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Leistungen oder Ergebnisse wesentlich von den in den in die Zukunft gerichteten Informationen ausgedrückten oder suggerierten abweichen. Bedeutende Faktoren, die zu diesen Abweichungen führen können, sind zum Beispiel, aber nicht nur: Veränderungen bei vereinbarten Verkäufen, Unsicherheiten im Umfeld des Kohlemarktes, die zur Beeinträchtigung der Betriebstätigkeit der Gesellschaft führen können; die Gesellschaft kann negativ durch andere wirtschaftliche, geschäftliche und/oder Wettbewerbsfaktoren betroffen sein; die weltweite Nachfrage nach Kohle; der Kohlepreis; der Preis für alternative Energiequellen; die Verfügbarkeit von Kohle und andere Wettbewerbsfaktoren; die Kosten für die Förderung und den Transport von Kohle; die Möglichkeit, neue Förderrechte zu erwerben; die Kosten für die Rekultivierung ehemaliger Abbaugelände; die Kosten für die Ausweitung der Kohleförderung; die Möglichkeit, neue Gruben termingerecht in Betrieb zu nehmen; Branchenwettbewerb; die Möglichkeit der Gesellschaft, ihre Wachstumsstrategien umzusetzen; die Möglichkeit der Gesellschaft, zusätzliche Finanzierung sicherzustellen; die Möglichkeit der Gesellschaft, geplante Übernahmen abzuschließen; allgemeinwirtschaftliche Umstände. Diese und weitere Risiken sind erweitert beschrieben in den Unterlagen, die von der Gesellschaft bei den kanadischen Wertpapierbehörden eingereicht wurden, insbesondere in ihrem jährlichen Informationsblatt für das am 31. Dezember 2010 abgeschlossene Geschäftsjahr, das zur Verfügung steht unter SEDAR: <http://www.sedar.com>. Sie sollten nicht ungebührlich auf eine in die Zukunft gerichtete Information vertrauen. Wir übernehmen keine Verantwortung für eine Aktualisierung von in die Zukunft gerichteten Informationen hinsichtlich tatsächlicher Ergebnisse, Veränderungen bei den Annahmen oder Veränderungen bei anderen Faktoren, die in die Zukunft gerichtete Informationen betreffen, sofern und in dem Maße, wie es gemäß geltendem Wertpapierrecht erforderlich ist. Für den Fall, dass wir eine oder mehrere in die Zukunft gerichtete Informationen aktualisieren, darf daraus nicht geschlossen werden, dass wir zusätzliche Aktualisierungen zu diesen oder anderen in die Zukunft gerichteten Informationen machen werden.

Über Royal Coal

Royal Coal ist ein kanadisches Bergbauunternehmen, das in der Exploration und Förderung von Kohle tätig ist. Das Unternehmen mit Sitz in Toronto (Ontario) unterhält eine Regionalniederlassung in Hazard im US-Bundesstaat Kentucky und spezialisiert sich auf die Entwicklung von Tagebauprojekten zur Kohleförderung in der Kohleregion in den Zentral-Appalachen, die sich auf Teile der Bundesstaaten West Virginia, Virginia, Kentucky, Ohio und Tennessee erstreckt.

Weder die TSX Venture Exchange noch die zuständige Regulierungsstelle (gemäß der Begriffsdefinition in den Richtlinien der TSX Venture Exchange) übernehmen für die Angemessenheit oder Fehlerfreiheit dieser Veröffentlichung die Verantwortung.

Kontaktinformation:

Royal Coal Corp.
Tom Griffis
Vorsitzender von Royal Coal
(416) 861-8775
Royal Coal Corp.
Richard Buzbuzian
Investorbeziehungen
(647) 501-3290
www.royalcoal.com

Dieser Artikel stammt von [Rohstoff-Welt.de](https://www.rohstoff-welt.de)

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/27974--Royal-Coal-Corp.-gibt-Ergebnisse-des-ersten-Quartals-2011-und-Neuigkeiten-zum-operativen-Betrieb-bekannt.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2026. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).